

WIR BITTEN UM ANMELDUNG PER E-MAIL ODER POST UND ÜBERWEISUNG DES TEILNAHMEBEITRAGES BIS 20.10.2017.

Spätere Anmeldungen sind nur auf Anfrage möglich.

Gleichstellungsstelle für Frauen und Männer bei der Stadt Würzburg

Marktplatz 9
97070 Würzburg
TagungSchutzUndSicherheit@stadt.wuerzburg.de

Erforderliche Angaben:

Vorname, Name _____

Einrichtung _____

Adresse _____

E-Mail _____

Telefon _____

Ich wünsche ein vegetarisches Mittagessen

Die Tagungsgebühr beträgt pro Person, incl. Mittagessen und Getränke 30,- €.

Überweisungsdaten:

Stadt Würzburg, Sparkasse Mainfranken, IBAN DE92 7905 0000 0042 0000 67
Verwendungszweck: 0.0851.1187 Tagung Schutz und Sicherheit

Die Veranstaltung ist von der PTK mit 8 Fortbildungspunkten anerkannt.
Bei der Rechtsanwaltskammer ist eine Zertifizierung als Fachanwaltsfortbildung beantragt.

INTERKOMMUNALER RUNDER TISCH HÄUSLICHE GEWALT
DER STADT WÜRZBURG UND DER LANDKREISE WÜRZBURG,
KITZINGEN UND MAIN-SPESSART

Schutz und Sicherheit bei häuslicher Gewalt

DIENSTAG, 21.11.2017
9:00 – 15:45 UHR
BURKARDUSHAUS
TAGUNGSZENTRUM AM DOM
WÜRZBURG, AM BRUDERHOF 1

Häusliche Gewalt ist nach wie vor bittere Realität in Paarbeziehungen und Familien.

Erleben und Miterleben von häuslicher Gewalt bleibt nie ohne Auswirkungen auf Gesundheit und Entwicklungsmöglichkeiten der Familienmitglieder und ist immer eine potentielle Kindeswohlgefährdung.

Kinder sind mit dem Erlebten oft alleine gelassen und verlieren den sicheren Rahmen in ihrer Familie. Eine Unterstützung und Begleitung von Seiten der Eltern wäre nötig, ist aber meist nicht möglich - die Eltern sind hauptsächlich mit der Bewältigung ihrer Probleme beschäftigt.

Kinder brauchen Schutz und Sicherheit – und Eltern brauchen auch Unterstützung bei der Erhaltung und Wiederherstellung ihrer Erziehungsverantwortung und Erziehungscompetenz.

Der Fachtag beleuchtet die Interventionsmöglichkeiten bei häuslicher Gewalt und deren Besonderheiten im Umgangs- und Sorgerechtsverfahren aus juristischer, psychologischer und beraterischer Sicht.

- 9:00 UHR Anmeldung
- 9:30 UHR Begrüßung
Vertreterinnen und Vertreter des Interkommunalen Runden Tisches Häusliche Gewalt
Dr. Hüyla Düber, Jugend- und Sozialreferentin der Stadt Würzburg
- 9:40 UHR **Auswirkungen von Partnerschaftsgewalt auf Kinder und Schutzmöglichkeiten**
Dr. Heinz Kindler, Diplompsychologe, Deutsches Jugendinstitut München
- 11:00 UHR **Sicherheit hat Vorrang! Schutz vor Gewalt für Frauen und Kinder – Problemstellungen im Umgangs- und Sorgerechtsverfahren**
Prof. Dr. jur. Susanne Nothhafft, Stiftungsfachhochschule München
- 12:10 UHR Pause mit Mittagessen
- 13:30 UHR Workshop I
Auswirkungen von Partnerschaftsgewalt auf Kinder und Schutzmöglichkeiten
Arbeitsgruppe zum Vortrag am Vormittag
Dr. Heinz Kindler, Deutsches Jugendinstitut
- Workshop II
Praxisbeispiel: Professionell begleiteter Umgang bei häuslicher Gewalt
N.N.
AGS e.V. in Kooperation mit der Stadt Würzburg, FB Jugend und Familie
- Workshop III
Sonderleitfaden zum Münchner Modell für Verfahren, die den Aufenthalt des Kindes, das Umgangsrecht, die Herausgabe des Kindes oder das Sorgerechtsverfahren betreffen.
Heike Adam-Mezger, Richterin am Amtsgericht München, Abteilung für Familiensachen
- 15:00 UHR Austausch im Plenum
- 15:45 UHR Ende der Tagung